Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger

Band: 73 (1998)

Heft: 10

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Liebe Leserin, lieber Leser

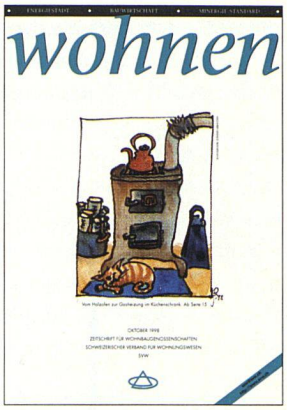
Energiesparen scheint ziemlich out. Wer am Rotlicht den Zündschlüssel dreht, wird ein Mensch sein, der in den frühen 80er Jahren Auto fahren gelernt hat. Damals war die Rede davon, Bussen zu verteilen an diejenigen, die den Motor laufenliessen. Heute plädiert die Zukunftsforscherin Gertrud Höhler am Immoforum freimütig für ungehinderten PW-Verkehr, selbst mitten in der Stadt.

Viel weitsichtiger agiert in dieser Hinsicht die Baubranche. Energiesparen ist längst zur «conditio sine qua non» geworden; der haushälterische Umgang mit der Betriebsenergie im Wohngebäude gehört zum kleinen Einmaleins des Bauens und scheint heute fast ebenso unverzichtbar wie die Statik. Da erstaunt es nicht, dass der Bereich Bau die Energie-2000-Ziele erfüllen wird, während der Verkehr (mit seinem zunehmenden Verbrauch) den Gewinn in der Gesamtbilanz wieder zum Verlust macht.

So ist es heute selbstverständlich, dass in unserem Heft mit dem Schwerpunkt «Heizung» das Thema Energiesparen stets mitschwingt. Und die Berichte auf den Seiten 24 und 52 machen deutlich, wie eng die Frage der Arbeitsplätze mit der Art und Weise unseres Bauens verknüpft ist.

Mike Weibel

Oktober 1998



Porträt

Stefan Hotz im Gespräch mit Elmar Ledergerber 6

Heizung

Was bringt die Energiepolitik? *Michael Kaufmann* 8
Wettbewerbskommission gegen Heizungsbranche *Dagmar Anderes* 13
Gasheizung im Küchenschrank *Christoph Allenspach* 15
Energiestadt Illnau-Effretikon *Dagmar Anderes* 19
Minergie-Renovation *Felix Schmid* 28
Auf Stirlings Spuren *Mike Weibel* 32

Bauwirtschaft

Energiesparen schafft Arbeitsplätze *Dagmar Anderes* 24
An der eigenen Zukunft bauen *Paula Carega* 52

Rubriken

Recht 37
Nachrichten 40/43
Notizbuch/Agenda 45
Markt 46
dies & das 51
aktuell 54
Impressum 44